STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:61

öffentlich

B 80/2015

Amt: - 61 -

BeschlAusf.: - 61 -

Datum: 02.02.2015

Kämmerer	Dezernat 4	Dezernat 6	BM	Datum Freigabe -100-
Amtsleiter	RPA			

Beratungsfolge

Termin

Bemerkungen

Ausschuss für Kultur und Partnerschaft	11.02.2015	vorberatend
Betriebsausschuss Immobilien	24.02.2015	vorberatend
Ausschuss für Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung	03.03.2015	beschließend

Anregung bzgl. zukünftige Gestaltung des Marienplatzes und Nutzung der Marienschule als Einrichtung mit Publikumsverkehr; Einbindung in die Beratungen zum Masterplan Liblar

Finanzielle Auswirkungen:

Kosten in €:	Erträge in €:	Kostenträger:	Sachkonto:
--------------	---------------	---------------	------------

Folgekosten in €: Mittel stehen zur Verfügung: Jahr der Mittelbereitstellung:
 Ja Nein

Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)

Wird der Kernhaushalt belastet: Höhe Belastung Kernhaushalt: Folgekosten Kernhaushalt:
 Ja Nein

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

Stellungnahme der Verwaltung:

Der Antrag der Interessen- und Werbegemeinschaft Erftstadt-Liblar e.V. (IWG Liblar) bezieht sich auf die aktuellen Planungen im Rahmen des „Masterplans Liblar“, insbesondere auf den Bereich des Marienplatzes/Marienschule zwischen der Carl-Schurz-Straße und der Straße Am Hahnacker.

In diesem Zusammenhang wird auch auf den A 72/2015 (Antrag der CDU-Fraktion zu den Haushalts- und Wirtschaftsplanberatungen 2015) hingewiesen, mit dem u.a. ein städtebaulicher Wettbewerb für den Bereich der Marienschule beantragt wird.

Die Verwaltung schlägt daher vor, den Antrag in die weiteren Beratungen der zuständigen Fachausschüsse einzustellen.

In Vertretung

(Hallstein)